

# Infosheet

## aus dem Salzburger EU-Verbindungsbüro Brüssel

### EU-weite Konsultation zur Transparenz der Unternehmensbesteuerung

Die Europäische Kommission startet heute eine EU-weite Konsultation zur Verbesserung der Transparenz bei der Besteuerung von Unternehmen am EU-Binnenmarkt. Geklärt werden soll die Frage, ob Unternehmen zur Offenlegung bestimmter steuerlicher Informationen verpflichtet werden sollten – beispielsweise im Wege einer länderbezogenen Berichterstattung.

Hintergrund der Konsultation ist ein Aktionsplan zur grundlegenden Reform der Unternehmensbesteuerung in der EU, den die Europäische Kommission mit 17. Juni 2015 vorgelegt hat. Der „[Aktionsplan für eine faire und effiziente Unternehmensbesteuerung in der Europäischen Union](#)“ nennt fünf Aktionsschwerpunkte: eine Lösung für das Problem der Gewinnverlagerung (konsolidierte Körperschaftssteuerbemessungsgrundlage); effektive Besteuerung am Ort der Wertschöpfung; Verbesserung der steuerlichen Rahmenbedingungen für Unternehmen; Fragen der Steuertransparenz im Hinblick auf kooperationsunwillige Drittstaaten; Ausbau der Verwaltungszusammenarbeit zwischen den Steuerbehörden der EU-Mitgliedstaaten.

Die Antworten auf die Konsultation werden von der Kommission für die Vorschläge möglicher gemeinsamer Maßnahmen auf EU-Ebene berücksichtigt. Alle Bürgerinnen und Bürger, Organisationen und Behörden sind zur Teilnahme eingeladen, insbesondere bei Interesse an und/oder Erfahrung mit den Bereichen Berichterstattung und Steuern. Der deutschsprachige Fragebogen ist ab morgen online verfügbar.

Die Eingabefrist läuft bis **9. September 2015**.

Konsultationswebsite: [http://ec.europa.eu/finance/consultations/2015/further-corporate-tax-transparency/index\\_de.htm](http://ec.europa.eu/finance/consultations/2015/further-corporate-tax-transparency/index_de.htm)

Direktlink zum Fragebogen auf Deutsch: <http://ec.europa.eu/eusurvey/runner/further-corporate-tax-transparency-2015?surveylanguage=de>

s. auch Infosheet Nr. 124 vom 19. Februar 2015: [Europäische Kommission diskutiert Bekämpfung von Steuerflucht und Steuervermeidung](#)  
weiterführende Informationen: [http://europa.eu/rapid/press-release\\_IP-15-5188\\_de.htm](http://europa.eu/rapid/press-release_IP-15-5188_de.htm)